

Erneute Steigerung



Foto: Rational

Im Geschäftsjahr 2018 erzielte Rational gemäß vorläufigen Berechnungen Umsatzerlöse von 778 Millionen Euro. Dies entspricht einer Steigerung von elf Prozent beziehungsweise 76 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr.

Damit erfüllt das Unternehmen die unterjährig angehobene Wachstumsprognose von zehn bis zwölf Prozent. Zu der positiven Entwicklung trugen alle Regionen der Welt bei.

Nordamerika war mit einer Steigerungsrate von über 20 Prozent ein wesentlicher Wachstumstreiber, ebenso trug China überproportional zum fortgesetzten Wachstum bei. Währungsneutral lag das Umsatzwachstum bei knapp 13 Prozent.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde die Integration der Produktgruppen SelfCookingCenter und VarioCookingCenter erfolgreich fortgesetzt: Um das große Vertrauen in die Marke Rational noch besser zu nutzen, wird letzteres ab 2019 ausschließlich unter der Marke Rational über die Rational-Vertriebsgesellschaften verkauft.

Das Geschäftssegment Frima konnte mit einer Umsatzsteigerung um 14 Prozent überproportional wachsen und leistete damit einen wichtigen Erfolgsbeitrag.

Entsprechend der positiven Umsatzentwicklung prognostiziert Rational ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von rund 205 Millionen Euro (Vorjahr 188 Millionen Euro).

Dies entspricht einer erwarteten EBIT-Marge von 26,4 Prozent (Vorjahr 26,7 Prozent).

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr hat Rational in die zukunftsorientierte Entwicklung der Geschäftsprozesse mit diversen strategischen Programmen sowie in die Belegschaft des Unternehmens investiert. Es wurden weltweit über 220 neue Stellen geschaffen, davon rund

die Hälfte in Deutschland.

Die Mehrheit der Kunden zeigt sich laut Unternehmensangaben mit Produkten und Dienstleistungen von Rational hoch zufrieden. Durch die Nähe zu einem menschlichen Grundbedürfnis sei das Geschäft zudem weniger konjunkturabhängig. Deshalb sehe der Vorstand der Rational AG gute Voraussetzungen, den erfolgreichen Wachstumskurs auch im Geschäftsjahr 2019 fortzusetzen. Einen konkreten Ausblick auf die erwartete Geschäftsentwicklung, das endgültige Konzernergebnis für 2018 sowie den Dividendenvorschlag gibt das Unternehmen Mitte März 2019 bekannt.